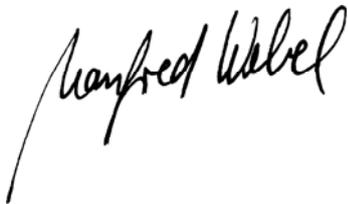


Projekt „Freundschaftsplatz“ an der Gesamtschule Salzkotten im Rahmen des NRW Landesprogramms Kulturrucksack

Im letzten Jahr haben wir gemeinsam mit von Flucht betroffenen und heimischen Kindern im Rahmen des Landesprogramms Kulturrucksack eine "FremdeFreunde-Bank" erdacht, entworfen, gebaut und allen Normen entsprechend fest auf dem öffentlich genutzten weitläufigen Gelände der stark wachsenden Gesamtschule installiert. Die Arbeit daran war sehr fruchtbar und das Ergebnis wird geliebt - die Bank wird täglich nicht nur von SchülerInnen, sondern auch von Kindern und Jugendlichen des Stadtteils frequentiert.

In mehreren Gesprächen mit diesen unterschiedlichen Nutzern ist uns deutlich geworden, dass solche Möglichkeiten, sich ungezwungen miteinander zu treffen und zusammen zu sitzen, viel zu wenig angeboten werden. Das erfüllt die Projektgruppe, die die Bank erdacht und realisiert hat, mit großem Stolz, besonders weil daraus etwas so Nachhaltiges entstanden ist!

Im Rahmen des Projektes „Freundschaftsplatz“ wurde nun ein ergänzendes Angebot geschaffen. Leider konnte das von Jugendlichen mit Fluchterfahrung und heimischen Jugendlichen erdachte und gebaute Kommunikationsobjekt nicht direkt an das vorherige angeschlossen werden, da der Schulhof auch an diesem Standort neu überplant wurde, was zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht klar war. Es konnte aber an einem noch stärker frequentierten Bereich platziert werden, sodass gewährleistet ist, dass sehr viel Kinder und Jugendliche daran Freude haben werden.



Ermöglicht im Rahmen des

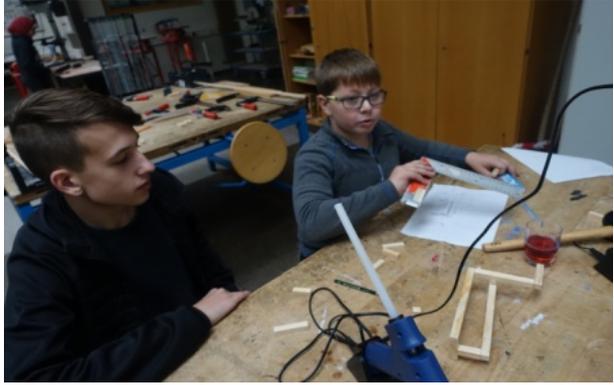




Ergebnisse aus vorhergehenden Projekten



Bank in der Nutzung

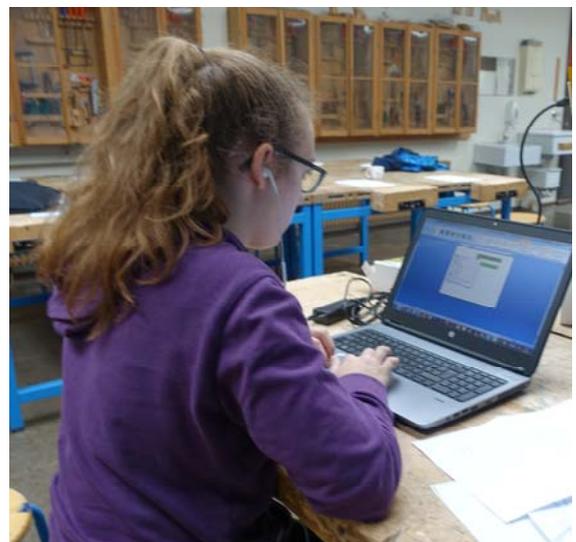
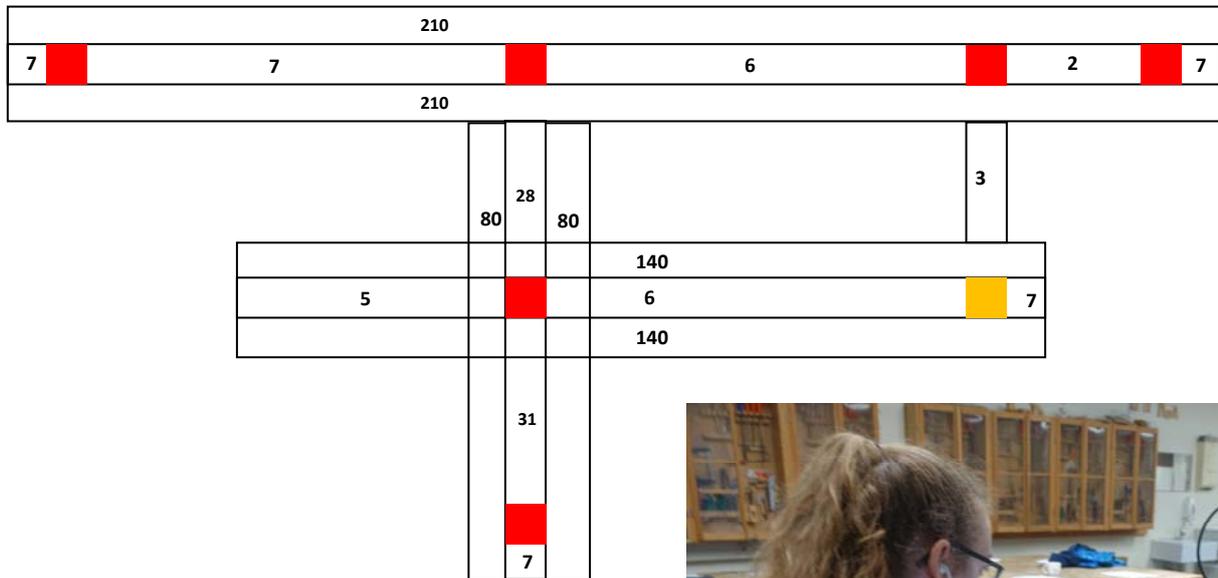


Experimentieren mit Leisten, um zu einer gut proportionierten Gesamterscheinung zu kommen, die gut nutzbar und ohne Elektrowerkzeuge baubar ist





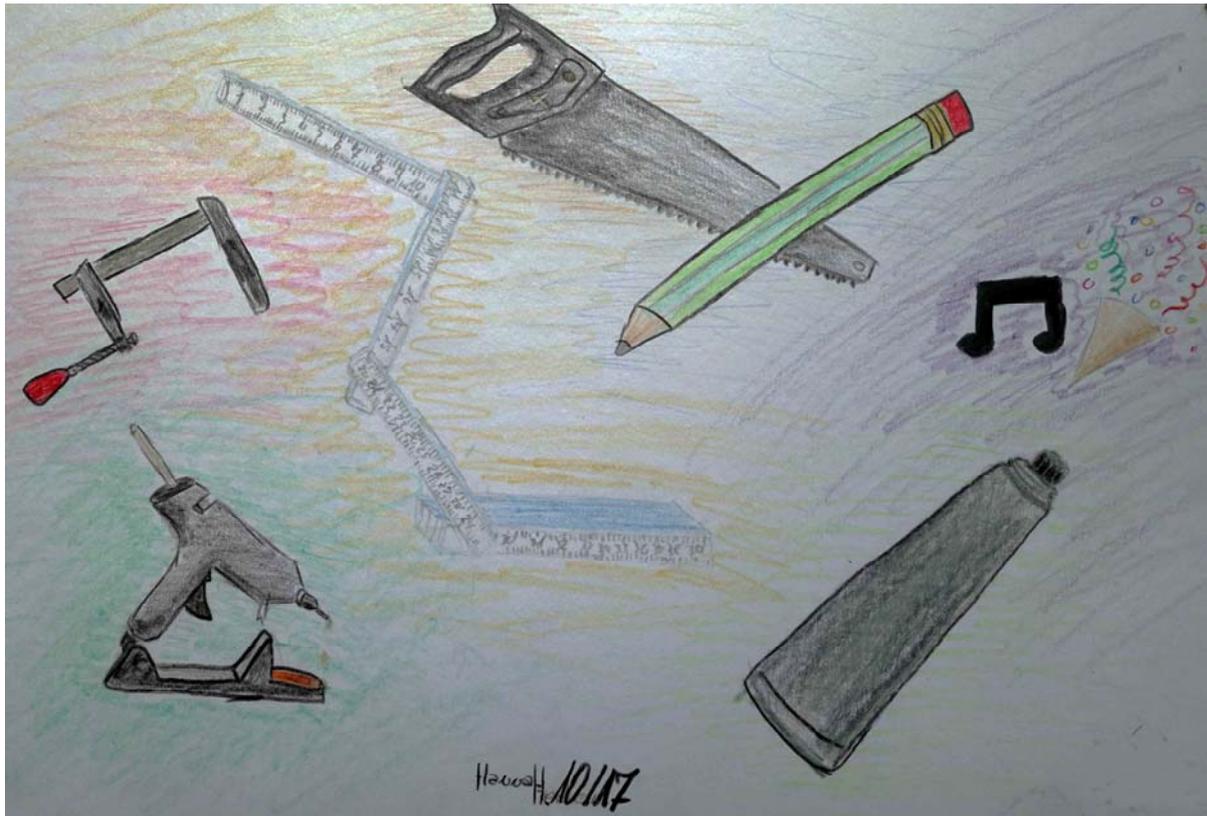
3D-Zeichnung und technische Zeichnung, die Maße enthält





Einkaufen der Baumaterialien in verschiedenen Baumärkten





Für die Arbeit benötigte Werkzeuge und Utensilien



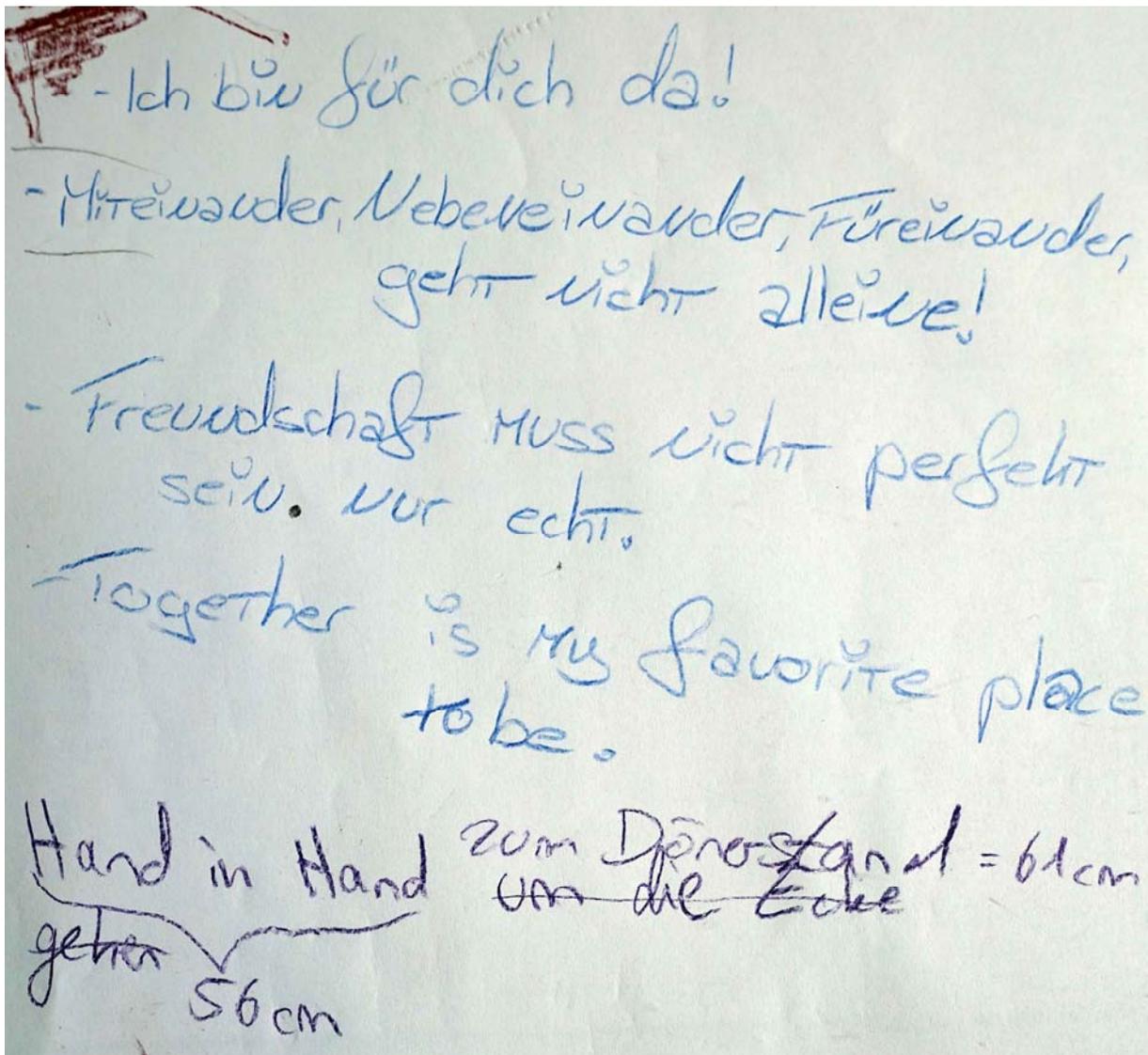


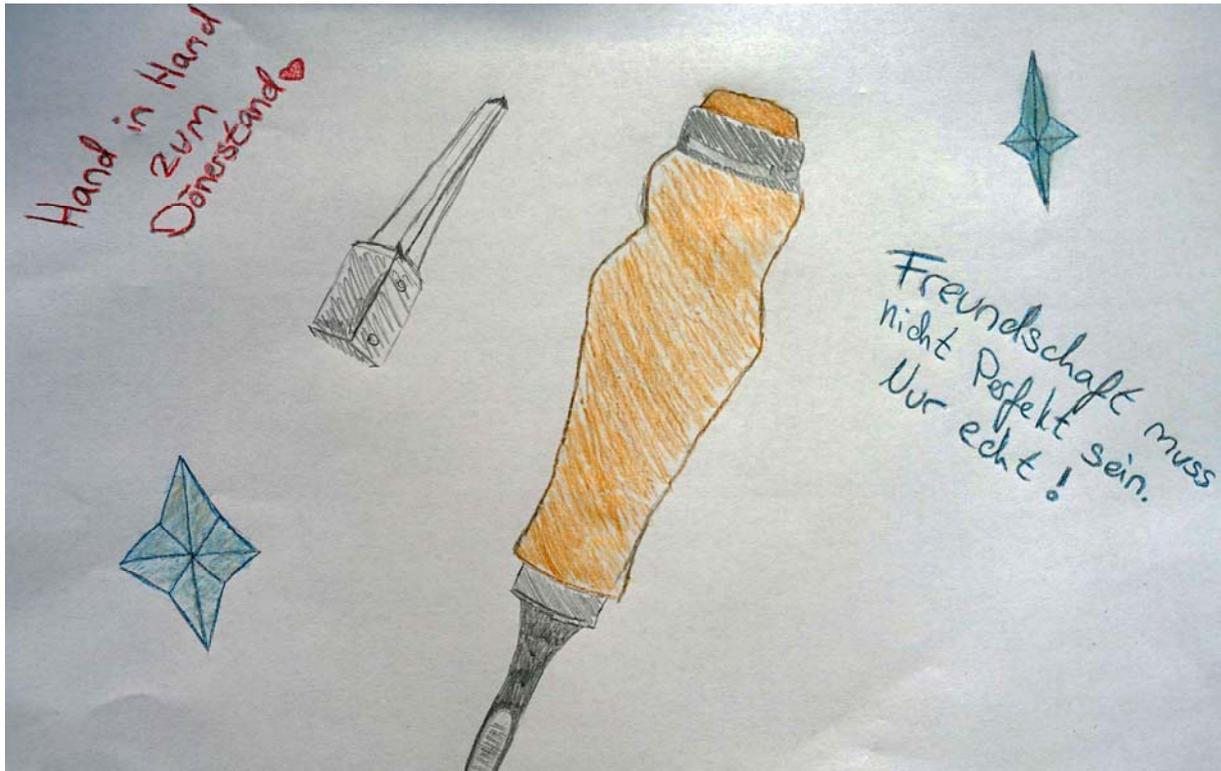
Zusägen der in Gehrungsladen sicher eingespannten Balken mit Japansägen



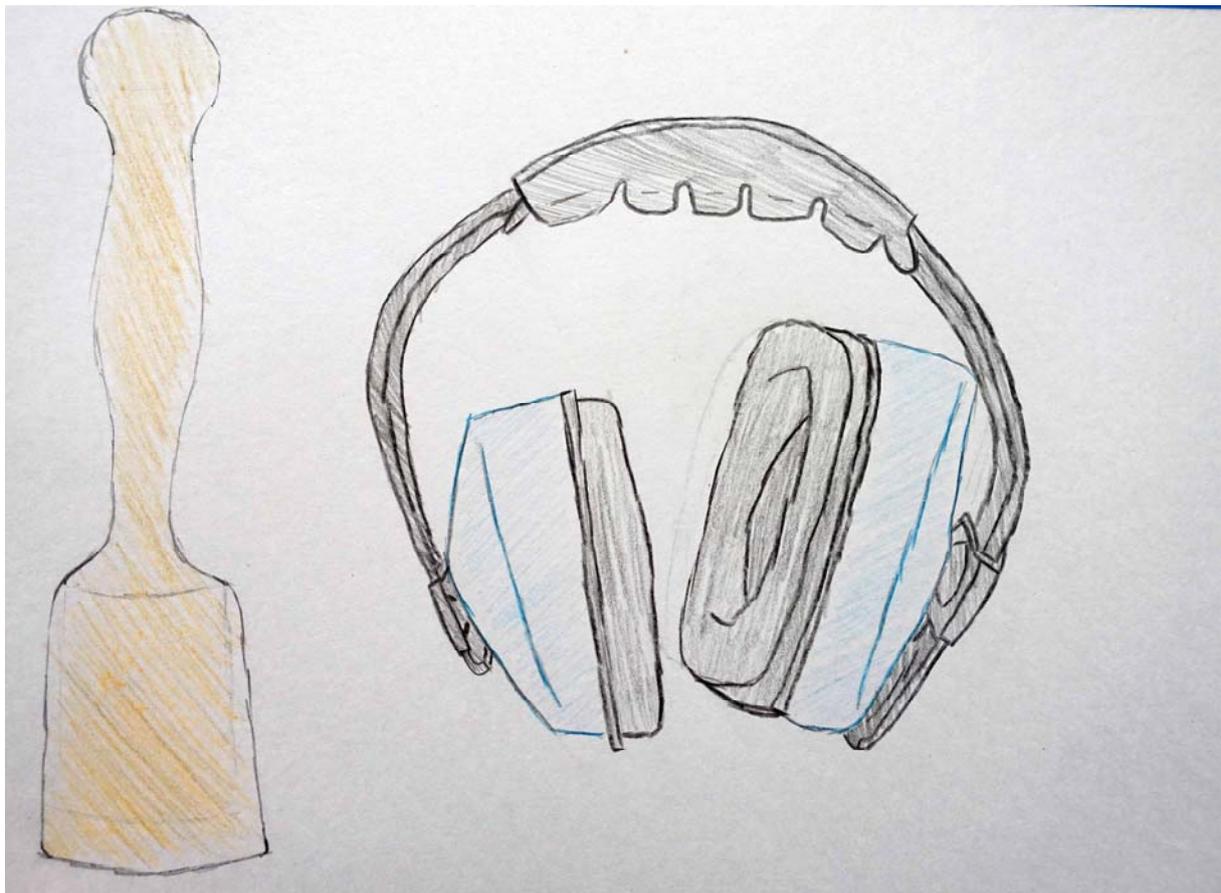


Was bedeutet Freundschaft und wie kann ich das in kurzen Botschaften darstellen?





Die für das Schnitzen benötigten Werkzeuge: Holzbeitel und Klüpfel





Sorgfältiges Anzeichnen der Botschaften mit Schrift-Schablonen als Basis für die Schnitzarbeiten





Kartoffeln schälen für Püree



Kartoffeln in gleich große Stücke zerteilen



Kochen gehört täglich dazu. Außer Mittwoch, da gab es keinen Strom. Brotzeit war auch okay.





Nach und nach werden die einzelnen Balken zu einer Einheit zusammengefügt





Die zu langen „Pfostenschuhe“ aus verzinktem Stahl , die als Bodenanker benötigt werden, werden eingekürzt. Ein Balken muss neu abgelängt werden, er ist nicht genau genug





Dann haben wir den Standort festgelegt und den Grundriss der Freundschaftsbank genau eingemessen, auch um die exakte Position der Fundamente zu markieren





Fundamente mit Spitzhacke und Spaten auszuheben, ist schweißtreibende körperliche Arbeit





Mit gemeinsamen Kräften wird die Freundschaftsbank zur Baustelle gebracht





Nach dem präzisen Einpassen wird alles mit Schnellzement vergossen





Auch hier kommt es wieder auf Absprachen und Kooperation an





Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

